

SENIORENRAT DER STADT KUFSTEIN

6. Sitzung des Arbeitsjahres 2023/24, 5.2.2024, 9.30Uhr, Bürgersaal

Anwesend: Obfrau Christine Lederer, Gertrud Bacher, Horst Baumann, Angelika Ebner, Eva Hochwimmer, Elisabeth Höpflinger, Franz Kirchmair, Ursula Neumayer-Schmid, Kunibert Rauch, Johann Telser.

Die Obfrau begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Heute war Herr Bitterlich MSc. vom **Bauamt** bei uns. Unsere Fragen bezüglich Buswartehäuschen wurden ausführlich beantwortet. Wir bekamen Infos zu Planung von Radwegen und Fahrradstraßen. Wenn Unebenheiten, z.B. bei Zebrastreifen vorhanden sind, werden diese baldmöglichst beseitigt, sofern die Witterung dies zulässt. Wir bedanken uns bei Herrn Bitterlich für sein Kommen und die Informationen.

Strompreis Stadtwerke Kufstein: Für die TIWAG-Kunden wird laut Ankündigung in den Medien der Strompreis aufgrund des kürzlich geschlossenen Vergleichs zwischen TIWAG und Arbeiterkammer ab 1.7.24 gesenkt. Ebenso sollen rasche Rückzahlungen aufgrund der in der Vergangenheit zu Unrecht erfolgten Preiserhöhungen an die Endkunden erfolgen. Nachdem der Strompreis der Stadtwerke Kufstein schon länger deutlich über dem der TIWAG liegt, fragen wir uns und bitten um Auskunft, welcher Preis sich für Kunden der Stadtwerke Kufstein künftig ergibt.

Gemeindewohnungsvergabe durch die Stadt: Im vorletzten Stadtmagazin schrieb ein Gemeinderat, dass Gemeindewohnungen auch an Personen mit hohem Einkommen vergeben worden seien. Wir haben um Aufklärung gebeten. Nachdem diese bisher nicht erfolgt ist, erinnern wir an die Angelegenheit.

MS.treff: Für Betroffene und Angehörige findet jeden 1. Mittwoch im Monat, außer an Feiertagen, um 14.30 Uhr ein Treffen im Cafe des Altenwohnheims Kufstein/Zell, Lindenallee 2 statt.

Kontaktdaten: Tel. 0677 61412939 oder Email: ms.treff@kufnet.at

Senioren: Es gibt in Kufstein diverse Angebote für Senioren, die oftmals in der Bevölkerung nicht bekannt sind. Wir regen an eine Broschüre aufzulegen, in der die diversen Angebote der unterschiedlichen Organisationen (z.B. Seniorenverein, Sozialsprengel, Computeria etc.) genannt werden.

Kufstein ist Kokain-Hochburg Österreichs: Fehler beim Abwassermonitoring werden ausgeschlossen, da dieses seit Jahren wissenschaftlich begleitet wird. Seit 2021 ist der Konsum von Kokain und Cannabis sogar noch stark angestiegen.

Weiters sorgen wir uns um die **Gewalt bei Kindern und Jugendlichen** gegenüber Gleichaltrigen oder Erwachsenen, über die in den Medien in letzter Zeit verstärkt berichtet wurde.

Was kann bei den beiden oben genannten schwerwiegenden Problemen von meist jungen Menschen helfen bzw. was wird von den zuständigen Behörden dagegen unternommen?

Rückmeldung:

Die **Taubenpopulation** und der damit verbundene Schmutz sind seit Jahren ein Ärgernis, insbesondere im Stadtpark mit Kinderspielplatz. Wir hatten vorgeschlagen Wanderfalken einzusetzen, bekamen inzwischen die Auskunft, dass dies nicht erlaubt wäre. Daher sollte unseres Erachtens zur Lösung des Problems die Einrichtung eines betreuten Taubenkobels mit Austausch der Eier überlegt werden.

Nächste Sitzung, 4.3.2024, 9.30 Uhr Bürgersaal

Christine Lederer

(Obfrau)

Eva Hochwimmer

(i.V. Schriftführerin)